



Retten - Löschen - Schützen - Bergen

www.ff-ruprechtshofen.at

FREIWILLIGE FEUERWEHR RUPRECHTSHOFEN

Notruf 122



- Vorwort
- Aktuelles
- Ausbildung
- Einsätze
- Pfingstfest
- Jugend
- Bundesbewerb
- Personelles
- Diverse Infos
- FF-Archiv



News 2022

www.ff-ruprechtshofen.at

Sehr geehrte Gemeindebürger/innen!



Das Jahr 2022 war endlich wieder ein Jahr ohne große Einschränkungen und wir konnten einen annähernd normalen Feuerwehreibetrieb durchführen.

Einsatzmäßig war es ein ruhiges Jahr und wir blieben von größeren Unwettern und sonstigen Gefahren Großteils verschont.

Als Höhepunkte des vergangenen Jahres möchte ich zwei Ereignisse besonders hervorheben. Zum einen die Abhaltung unseres traditionellen Pfingstfests und zweitens die Teilnahme unserer Jugendfeuerwehrgruppe am Bundesfeuerwehrleistungsbewerb.

Erfreulich war, dass unser traditionelles Pfingstfest endlich wieder stattfinden konnte und auf Grund des sehr guten Besuches und der tollen Stimmung als großer Erfolg bezeichnet werden kann. Hier möchte ich mich bei Ihnen allen für Ihre Unterstützung, sei es durch Ihre aktive Mithilfe beim Fest oder Ihren geschätzten Besuch, sehr herzlich bedanken.

Im letzten Jahr konnten wir auch das 40-jährige Bestehen unserer Feuerwehrjugend feiern, welche seit mittlerweile gut 25 Jahren gemeinsam mit der FF Brunnwiesen betrieben wird. Mit der Teilnahme am Bundesbewerb bestätigt sich auch die tolle Arbeit der Jugendbetreuer. Während des ganzen Jahres üben sie mit den Jugendlichen, um sie bestmöglich für einen späteren Dienst im Aktiven Feuerwehrwesen vorzubereiten.

Ein großer Dank gebührt all meinen Feuerwehrmitgliedern, welche im abgelaufenen Jahr ca. 10.000 Stunden unermüdlich zum Wohle der Bevölkerung ihre Arbeit verrichteten und somit bei Einsätzen rasch und sicher helfen konnten. Dies ist aber nur durch das Verständnis ihrer Familien möglich, denen ebenso ein solcher Dank gebührt.

Ich möchte mich auch bei Ihnen allen und der Marktgemeinde Ruprechtshofen – insbesondere bei Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer - für Ihre Unterstützung und Mithilfe in den verschiedensten Formen bedanken, ohne diese wäre unsere Arbeit so nicht möglich.

Für 2023 wünsche ich Ihnen alles Gute und vor allem viel Gesundheit!

Ihr Feuerwehrkommandant

Michael Schrattnmaier

Mitgliederversammlung – Anfang Mai wurde die 147. Mitgliederversammlung im Gemeindebousaal abgehalten. Bei der feierlichen Eröffnung konnte Kommandant HBI Michael Schrattnmaier die Ehrengäste Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer, Vizebürgermeister Hannes Scherndl und Abschnittskommandant BR Manfred Babinger begrüßen. Nach den Berichten der Sachbearbeiter und einem Jahresrückblick des Kommandanten, wurde Christian Maldoner zum Feuerwehrmann befördert. Jakob Steiner wurde nach dem Ausscheiden von OV Christian Emsenhuber zum neuen Leiter des Verwaltungsdiensts bestellt und zum Oberverwalter befördert. OLM Bernhard Fellner wurde die Verdienstmedaille in Bronze des NÖ Landesfeuerwehrverbandes nachträglich überreicht.



Florianifeier und Angelobung

Heuer konnte wieder in gewohnter Form unsere traditionelle Florianifeier gemeinsam mit der FF Brunnwiesen stattfinden!

Nach einem feierlichen Dankesgottesdienst in der Pfarrkirche wurde unser neues Versorgungsfahrzeug, welches sich bereits seit 2019 im Dienst befindet, von Pfarrer Mag. Franz Kraus nachträglich gesegnet werden.

Anschließend wurde das 40-jährige Gründungsjahr unserer Feuerwehrjugend mit einem kurzen Rückblick auf die vergangenen Jahre gefeiert. Erfreulicherweise konnten wieder sieben neue Jugendfeuerwehrmitglieder offiziell vorgestellt werden.

Traditionell werden im Rahmen der Florianifeier auch die neuen Mitglieder angelobt. So sprachen heuer die Kameraden Christian Maldoner und Gregor Radlbauer die Gelöbnisfomel.



Bernhard Leichtfried, Christian Maldoner, Gregor Radlbauer, Jakob Steiner, Michael Schrattnmaier

«« Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns »»

Löscheinsatz - Im Herbst 2022 starteten wir wieder einen Durchgang der Ausbildungsprüfung Löscheinsatz (APLE). Bei dieser Ausbildungsprüfung wird ein Wohnungsbrand simuliert, der einsatztechnisch abgearbeitet werden muss. Einer der Hauptgründe sich dieser Herausforderung zu stellen ist es, eine gewisse Routine in die Abläufe eines Einsatzes zu bekommen, um dann im Ernstfall rasch und gezielt die richtigen Handgriffe zu setzen.



Die Ausbildungsprüfung besteht aus mehreren Teilen. Am Beginn gibt es verschiedene Wissensüberprüfungen. Beginnend mit Gerätekunde, bei der die Teilnehmer alle Ausrüstungsgegenstände der Einsatzfahrzeuge bei geschlossenen Türen finden und benennen sollen. Dies hilft im Einsatz rasch und ohne lange nachzudenken die richtigen Geräte zu finden.

Weiter geht es mit Stationen, welche die Bereiche Erste Hilfe, Gefahrenlehre, Einsatztaktik und Knotenkunde abdecken. Dabei wird das Wissen der Kameraden/innen in Form eines Fragenkataloges abgeprüft. Zum Schluss gilt es dann einen simulierten Zimmerbrand zu bekämpfen. Hierbei steht vor allem die richtige Handhabung der Atemschutzgeräte und das richtige Vorgehen bei der Brandbekämpfung im Vordergrund. Zusätzlich muss noch eine Löschwasserversorgung von einem Hydranten aufgebaut werden. Dabei ist das Hauptaugenmerk darauf gerichtet, die Arbeiten sicher und gründlich durchzuführen.



«« Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns »»

Durch wochenlange Vorbereitungen unter der Führung von OBI Bernhard Leichtfried, konnten schlussendlich 22 Kameraden/innen unserer Wehr, am 19. November ihr verdientes Abzeichen in Händen halten.

Stufe GOLD: Kerstin Biber, Peter Dachsberger, Markus Glinz, Günther Graf, Michael Hirsch, Bernhard Leichtfried, Florian Leichtfried, Andreas Nurscher, Michael Schrattnmaier, Daniel Waxenegger, Franz Waxenegger, Philipp Waxenegger

Stufe SILBER: Daniel Freunberger, Gabriel Leichtfried, Markus Prirschl, Wolfgang Schmid, Lukas Schrattnmaier

Stufe BRONZE: Georg Graf, Manuel Hörhan, Christian Maldoner, Gregor Radlbauer, Lukas Steiner



«« Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns »»

Bei der gemeinsamen Übung der Feuerwehren des Unterabschnittes St. Leonhard/ Forst, welche heuer von unserer Feuerwehr vorbereitet und organisiert wurde, lag der Übungsschwerpunkt auf dem Fachbereich Atemschutz und Personenrettung. Übungsannahme bei der Ende April stattgefundenen Übung waren jeweils durch Reparaturarbeiten entstandene Brände. Sowohl am Dachboden des Pfarrsaales samt angrenzendem Holzstadl, als auch im Dachstuhlbereich unserer Pfarrkirche. Dabei galt es mehrere verletzte Personen aus den Brandobjekten zu retten. Sehr herausfordernd dabei waren vor allem die vielen verschiedenen und verwinkelten Ebenen mit all den alten Holzbalken. Aber auch die engen Platzverhältnisse, speziell beim Aufstieg über die Holzstiege und im Dachbereich der Kirche, verlangten uns einiges an körperlicher Fitness ab. Neben unserer Feuerwehr, der FF Brunnwiesen, St. Leonhard am Forst und Diesendorf, rückten zur technischen Unterstützung der Menschenrettung die FF Hürm mit dem Atemschutzkompressor und die FF Mank mit der Drehleiter an. Besonderer Dank gilt auch unserem Pfarrer Mag. Franz Kraus, der die Übungsobjekte zur Verfügung stellte. Herzlichen Dank dafür!



«« Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns »»

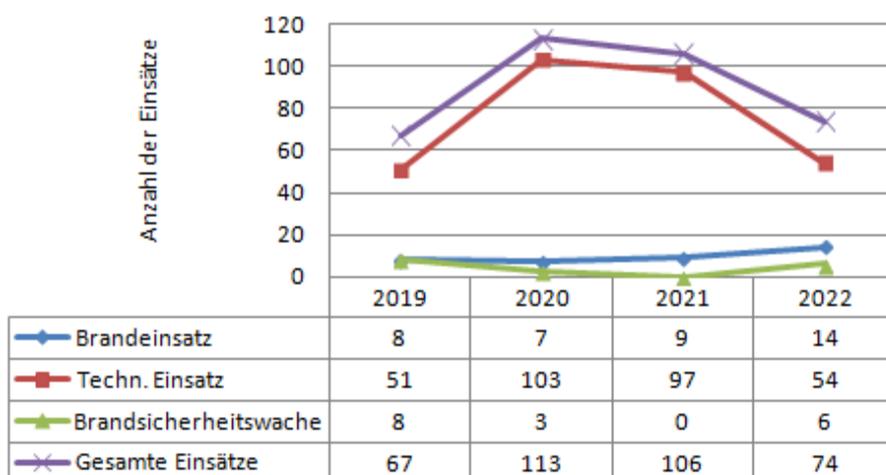


«« Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns »»

"Schwerstarbeit" - Am Dienstag, den 13. September, gegen 16:30 Uhr, wurden wir zu einer technischen Hilfeleistung gerufen. Unterstützung erhielten wir dabei von den Kameraden der Feuerwehr St. Leonhard/Forst. Ein beladener Betonmischwagen kam auf der L5256, Höhe Grub, ortseinwärts fahrend aus ungeklärter Ursache rechts von der Fahrbahn ab. Dabei versank dieser mit der rechten Fahrzeugseite im Straßengraben und drohte umzustürzen. Durch den Einsatz von zwei Seilwinden gelang es uns, das Fahrzeug im unwegsamen Gelände abzusichern. In weiterer Folge wurde der Graben etwas mit Schotter aufgefüllt, um für die Bergearbeiten ein wenig an Halt und Festigkeit zu gewinnen. Mittels einer angeforderten Betonpumpe wurde der Beton dann vom verunfallten in einen leeren Mischwagen umgepumpt. Das Unfallfahrzeug konnte daraufhin unter Zuhilfenahme zweier Seilwinden unbeschadet geborgen werden.



Einsätze (Zeitraum 01.12.21 bis 30.11.22)



74 Einsätze, 721 Stunden

Das abgelaufene Einsatzjahr war zahlenmäßig nach dem Hoch der beiden vergangenen Jahre 2020/2021 wieder im Bereich unserer gewohnten Einsatz Tätigkeiten. Die Unwettereinsätze, die heuer zum Glück großteils ausblieben, sorgten für einen signifikanten Rückgang der gesamten technischen Einsätze. Alles in allem ein ruhiges und verletzungsfreies Jahr 2022.



«« Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns »»

Zu Pfingsten war in Ruprechtshofen wieder so einiges los - vom 04. bis 06. Juni konnten wir, bei sommerlichen Temperaturen und traumhaftem Frühsommerwetter, das bereits 47. Pfingstfest abhalten.



Programm – Am Pfingstsamstag sorgte die Eventfirma „SHOWEXPRESS“ mit der „Vollbrandparty“ bei coolem Disco Sound wieder für ausgelassene Stimmung bis in die frühen Morgenstunden. Am Sonntag unterhielt die regionale Rock-Cover Band „STRINGS“, welche aus Bewohnern der Gemeinden Ruprechtshofen und St. Leonhard/F. besteht, nach mehreren Jahrzehnten wieder die Besucher am Pfingstfest. Im Anschluss folgte das heurige Highlight. Die aus Fernsehen und Radio bekannte steirische TOP Band „Die Draufgänger“, welche das Zelt bis auf den letzten Platz füllte, sorgte für fulminante Stimmung. Am Montag sorgten „Die Mostlandstürmer“ vom Frühschoppen bis zum Festausklang am Abend für beste Unterhaltung unter den Festgästen.



Das 47. Pfingstfest war an allen 3 Tagen wieder ein großartiger Erfolg für unsere Feuerwehr. Nur durch den Einsatz der Feuerwehrkameraden/innen und der Mithilfe vieler freiwilliger Helfer ist es möglich, eine Veranstaltung in dieser Größenordnung abhalten zu können. Mit den Einnahmen finanzieren wir unsere Ausrüstung und den laufenden Betrieb der Feuerwehr. Dadurch können wir das Gemeindebudget auch nachhaltig entlasten und unsere Aufgaben zur Sicherheit der Bevölkerung in der Gemeinde das ganze Jahr über erfüllen. Als kleines Dankeschön wurden alle Helfer zum bereits traditionellen Festabschluss eingeladen.

Die Feuerwehr Ruprechtshofen möchte sich hiermit bei Ihnen, geschätzte Gemeindegänger/innen für Ihren Besuch bei unserem Pfingstfest recht herzlich bedanken.

Das 48. Pfingstfest wird von 27. bis 29. Mai 2023 stattfinden, wir freuen uns schon auf Ihren Besuch!!

<<< Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns >>>



«« Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns »»

DU bist **9½ bis 15 Jahre** alt und interessierst dich für die **Jugendfeuerwehr?**

Anrufen – **Vorbeischauen** – **Reinschnuppern** – **Du bist immer herzlich willkommen!**



Sag es einem unserer Jugendfeuerwehrler... oder **melde dich**

bei unserem **Jugendbetreuer: Wolfgang Schmid ☎ 0660 / 5132348**



Die **FEUERWEHRJUGEND Ruprechtshofen-Brunnwiesen** besteht aktuell aus **24 Jugendlichen:** (17 Burschen & 7 Mädchen, davon sind 7 Kinder 10-12 Jahre und 17 Jugendliche 12-16 Jahre alt.)



Seit heuer neu: GRASL Fabian, HAINITZ Matthias, KRAUS Diana, SCHÖNBICHLER Laura,
Die Jugendlichen: BABINGER Anna-Maria, BIBER Fabian, DEURETZBACHER Lorenz,
 GLINZ Marco, GLINZ Nico, HOFSCHEWIGER Alexander, HÖRHAN Paul, HUBER Andreas,
 IMLER Fabian, JANKER Jakob, KÄFINGER Konrad, KRAUS Lena, KRAUS Selina,
 LEICHTFRIED Niklas, LUGER Tobias, MAIER Alexandra, MALDONER Daniel,
 MITTERBAUER Anna, PALMETZHOFER Luca, SCHAGERL Jonathan,

Das Frühjahr - „EISLAUFEN“ „JUGENDSTUNDEN“ „ÜBUNGEN“ und die „ERPROBUNG“

Bei unseren **Übungen** lernten wir viel Interessantes über die **Organisation** der Feuerwehr und die **Geräte** in den Feuerwehrautos kennen. Wir waren **Eislaufen**, durften mit unseren **Jugenduniformen** bei der **Florianifeier** mitmarschieren und halfen auch fleißig beim **Pfingstfest**. Für die bestandene **„Erprobung“** am 09. April in Brunnwiesen bekamen wir tolle **Abzeichen**. Ab Anfang April konnten wir heuer wieder jeden Freitag auf unserer Wiese beim Feuerwehrhaus für die **Bewerbe** trainieren. 😊



Bewerbe - „ABSCHNITTSBEWERB“ „BEZIRKSBEWERB“ „LANDESBEWERB“

Obwohl unsere sehr junge Gruppe nach Corona noch keine Bewerbungserfahrung hatte, durften wir uns bei **zwei Abschnitts- und einem Bezirksbewerb** über **zwei 2. und einen 3. Platz** freuen. Auch unsere 4, 10- bis 12-jährigen Einzelbewerber erreichten bei allen Bewerben tolle Zeiten. **Leichtfried Niklas** errang sogar einen **1. Platz**. Mit **4 Pokalen** im Gepäck fuhren wir zum **„NÖ-Landesbewerb der Feuerwehrjugend“** nach Tulln (heuer leider ohne Zeltlager) Mit **2 fehlerfreien Bewerben** (jeweils Angriff und Staffellauf) erreichte unsere Feuerwehrjugend **Platz 8 in Silber** und **in Bronze den 3. Rang von 191 angetretenen Gruppen aus ganz Niederösterreich**.

Damit haben wir uns völlig unerwartet für den **„Junior-Fire-Cup 2023“** in Winklarn qualifiziert und durften heuer zusätzlich Niederösterreich beim **„Bundesbewerb 2022 in Traiskirchen“** vertreten.

«« Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns »»



08.-10. Juli - „FJ - SOMMERLAGER“ beim FC-Corona in Kerndl

Als Ersatz für das abgesagte NÖ-Feuerwehrjugend-Landeslager gab es am **Gelände des FC-Corona in Kerndl** ein internes FJ-Sommerlager, wo wir aufregende **3 Tage und 2 Nächte** erlebten. Nach einer **Wanderung** durch den Eselsteiggraben zum Sängenstein, gab es beim Elternabend ein gemütliches Beisammensein. Die Kinder gingen noch einmal die **Bewerbsplatzierungen** durch, bevor das **Matratzenlager** hergerichtet wurde. Nach dem Landesbewerb am Vormittag, der **Siegerehrung** per Onlineübertragung und dem Bekanntwerden der tollen Platzierungen, wurde mit einer **Farbschlacht** und vielen Emotionen ausgiebig gefeiert. Bis spät in die Nacht hinein wurde gespielt, um am Sonntagmorgen nach einem herzhaften Frühstück wieder die Heimreise anzutreten.



Spätsommer- „SICHER ZU WASSER UND ZU LAND“

Nach den vielen Übungen für den Bundesbewerb ging es Ende August **3x auf die Erlauf in Pöchlarn** zum Fahren mit einem Holzboot. Das Lenken der Feuerwehrzille, Befestigungsknoten, die Gefahren im, am und auf dem Wasser, sowie das richtige Verhalten wurde am 13. September erfolgreich bei allen angetretenen Kindern abgenommen und die Abzeichen übergeben.



Herbst- „KINO“ und „JAHRESABSCHLUSS“

Von der **FJ-Mank** wurden wir am 11. November zu einem Animationsfilm in das **Kino Mank** eingeladen, der wir gerne nachgekommen sind. Vielen Dank dafür!

Zum **Jahresabschluss** führen wir am 19. November zum **Baden ins Hallenbad der Stadt Krems**. Auf der Heimfahrt gab es bei einem Heurigen in Mautern noch eine ausgiebige Jause.



Überstellt: BARTUNEK Sarah, BOCK-BACHTROD Florian, UMGEHER Oliver - „Gut Wehr“

Die Jugend und Hilfsbetreuer:

Wolfgang SCHMID, Christoph WURZER, Kerstin BIBER, Sascha RENZ, Michael HÖFLER, Christian MALDONER, Manuel HÖRHAN, Fabian BABINGER, Johannes ZÖCHBAUER, Jürgen PALMETZHOFFER

«« Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns »»

Traiskirchen – Die Freude war groß, als bekannt wurde, dass sich unsere Feuerwehrjugend für den Bundesfeuerwehrleistungsbewerb in Traiskirchen qualifizieren konnte. Da eigentlich niemand wirklich damit gerechnet hatte, war die Überraschung darüber umso größer. Gleichzeitig bedeutete diese Qualifikation, dass die Übungssaison somit in die Verlängerung ging und die Sommerpause erheblich verkürzt wurde. Nach diesen weiteren intensiven Wochen der Vorbereitung, fuhren die Jugendlichen am Donnerstag, den 18. August mit ihren Betreuern für 4 Tage nach Traiskirchen. Am Freitagvormittag stand ein Trainingsdurchgang zum Kennenlernen der Wettbewerbsbahn auf dem Programm.



Am Samstagfrüh ging es zum Stadion, wo bereits ca. 100 angereiste Schlachtenbummler, darunter BGM Leopold Gruber-Doberer, auf unsere Jugendgruppe warteten und diese lautstark in Empfang nahmen. Beim Startsignal war die Stimmung auf dem Höhepunkt. Vor dieser tollen Kulisse rannten unsere Gruppe ihre beste Saisonleistung. Leider hatten sich ein paar Fehler eingeschlichen, die der Stimmung aber keinen Abbruch taten. Wir sind sehr stolz auf die Leistung unserer Feuerwehrjugend und bedanken uns nochmal bei den vielen mitgereisten Fans für die tolle Unterstützung.



«« Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns »»

Besuch der Volksschule – Heuer durften wir wieder die 3. Klassen der VS Ruprechtshofen zu einem Lehrbesuch in unserem Feuerwehrhaus begrüßen. Aufgeteilt auf drei Klassen, kamen 52 Kinder mit ihren Lehrpersonen und Betreuerinnen zu uns ins Gerätehaus, um ein wenig in das Feuerwehrwesen hineinzuschnuppern und um uns besser kennenzulernen.



Trotz des sehr heißen Tages, war bei den jungen Schülerinnen und Schülern der Einsatz und die Begeisterung sehr groß. Das Spritzen mit der Kübelspritze bei diesen hohen Temperaturen, war hier eine äußerst willkommene Aufgabe. Geschicklichkeitsübungen mit dem hydraulischen Spreitzer wurden ebenso als äußerst „cool“ empfunden. Das Interesse und das bereits vorhandene Wissen der Kinder war groß und zeigt von der guten Brandschutzerziehung in der Schule.



«« Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns »»

➔ PERSONELLES

Feuerwehrbabys - Glück kann man nicht kaufen, es wird geboren.
Wir wünschen euch alles Gute zur Geburt eurer entzückenden Sonnenscheine.

Gregor und Sonja Radlbauer zu Sohn Ferdinand, *geb. 29.Juli, (56cm, 3830g)*
Sebastian und Tania Graf zu Tochter Anna, *geb. 11.Dezember, (51cm, 3760g)*



Ferdinand



Anna

Happy Birthday - Besonderen Grund zum Feiern hatten heuer folgende Feuerwehrkameraden.

50. Geburtstag: Andreas Scherz, Karl Mayer, Johann Nurscher und Günther Gleiss

Wir wollen uns nochmals den Glückwünschen anschließen, und Danke sagen für all die zahlreichen freiwilligen Stunden die sie bisher im Feuerwehrdienst geleistet haben.



«« Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns »»

➔ SPONSORING

Danke für die Unterstützung – Die Finanzierung der Freiwilligen Feuerwehren erfolgt neben der Unterstützung der Gemeinde, zum überwiegenden Großteil in Eigenregie. Gerade in den letzten Jahren war dies eine besondere Herausforderung, da die wichtigen Einnahmequellen durch diverse Veranstaltungen pandemiebedingt ausgefallen sind, bzw. die diesjährigen Preissteigerungen dem Budget nicht sehr förderlich sind. Daher ist es eine besonders große Freude, dass Firmen mit großzügigen Spenden die Feuerwehr Ruprechtshofen unterstützen.

So sponserten die Firmen **Fenster Hörhan** und **Gerüstverleih Hirner & Amesreiter** die Fanshirts für den Bundesfeuerwehrleistungsbeiwerb der Feuerwehrjugend. Für die Fahrt mit dem Fanbus nach Traiskirchen dürfen wir uns recht herzlich bei der Firma **Mitterbauer Reisen & Logistik GmbH** bedanken. Eine weitere Spende erhielten wir von der Firma **AWG Bau & Sanierungs GmbH**, welche für Ankauf von Ausrüstungsgegenständen verwendet wurde. Die Firma **Grandits GmbH** unterstützt uns bereits viele Jahre bei unserem Pfingstfest und die Firma **IMC-Electric GmbH** ist ebenfalls seit einigen Jahren ein treuer Gönner unserer Feuerwehrjugend.

**GERÜSTBAU u. VERLEIH
HIRNER & AMESREITER**

GRAND CLASS
GRANDits
www.grandits.com

MITTERBAUER
Ihre Wege. Unsere Leidenschaft.

AWG
BAU & SANIERUNGS GMBH

FENSTER HÖRHAN
www.fenster-hoerhan.at

IMC ELECTRIC

➔ KAMERADSCHAFT



Die Kameradschaft und das gesellschaftliche Miteinander haben innerhalb der Feuerwehr einen sehr hohen Stellenwert. So wurde zum alljährlichen Übungsabschluss der Bewerbungsgruppen ein Gemeinschaftsabend veranstaltet. Das notwendige Ambiente dafür bot uns Kamerad Peter Kraus auf dem Fischteich in Geretzbach. Bei Speis, Trank und jeder Menge Gesellschaftsspielen konnte ein gemütlicher Abend verbracht werden. Auch auf diesem Wege nochmals besten Dank dafür.

«« Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns »»

BLACKOUT - der längerfristige Stromausfall

Was ist ein Blackout eigentlich?

Unter einem Blackout versteht man einen länger andauernden, über große Gebiete verteilten Stromausfall. Das heißt, es ist nicht nur die eigene Ortschaft betroffen, sondern oft mehrere Regionen bis zu mehreren Staaten.

Welche Auswirkung wird ein Blackout haben?

- Ausfall der Kommunikationsmittel (Internet, Telefon nach Akkuentleerung)
- Geschlossene Geschäfte – kein Einkauf möglich
- Tankstellen und Banken geschlossen – keine Mobilität bzw. keine Zahlungsmöglichkeit
- Stillstand der Heizung – die meisten Heizsysteme benötigen Strom



Die Feuerwehr kann in einem solchen Fall keine Notstromversorgung von privaten, gewerblichen oder landwirtschaftlichen Objekten übernehmen. Sie kann nur die Gemeinde bei der Aufrechterhaltung der notwendigen Infrastruktur unterstützen. Die Eigenverantwortung der Bevölkerung bei derartigen Notfällen ist äußerst wichtig, sorgen sie daher bitte selbst für ausreichend haltbare Grundnahrungsmittel und Produkte des täglichen Bedarfs in Ihrem Haushalt.

Hilfreiche Informationen, Broschüren und Sicherheitsartikel findet man beim Zivilschutzverband online unter <https://www.zivilschutz.at> und in deren Shop <https://zivilschutz-shop.at>

«« Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns »»

Feuerwehrjugend Ruprechtshofen

„Jugend ist die Zukunft jeder Organisation“

Bei der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ruprechtshofen am 24. Jänner 1982, wurde von Kommandant Franz Glinz, Stellvertreter Johann Hinterleitner und Verwalter Wilfried Schrattnmaier beschlossen, eine Feuerwehrjugend zu gründen. Zur Florianifeier 1982 war es dann soweit und es konnte eine Feuerwehrjugendgruppe mit 17 Burschen im Alter von 12 bis 15 Jahren der Bevölkerung vorgestellt werden. Die damaligen Feuerwehrjugendführer Leopold Guger (†) und Johann Resel bildeten die Jugendlichen aus und konnten bei ihrem ersten Antreten bei den Bezirksfeuerwehrleistungsbewerben in St. Leonhard/Forst, nach einigen Monaten intensivem Training den beachtlichen 4. Rang erreichen. Durch die gezielte Ausbildung für das zukünftige aktive Feuerwehrwesen und die Vorbereitung auf die Bewerbe, konnten alsbald große Erfolge erzielt werden. Bei den Abschnitts-, Bezirks-, Landes- und Bundesbewerben wurden zahlreiche Siege und Spitzenplatzierungen erreicht. Die Krönung der Erfolge war die Teilnahme an den **Internationalen Jugendbewerben in Havlíčkův Brod in der ČSSR 1987**. Dabei konnte der hervorragende **3. Platz, die Bronze Medaille** erreicht werden.

Seit der Gründung 1982 wurden 108 Mitglieder in der Feuerwehrjugend ausgebildet. Die Feuerwehr Ruprechtshofen hat derzeit 75 aktive Mitglieder, davon kommen 55 aus der eigenen Feuerwehrjugend. In Ruprechtshofen setzt sich das aktuelle Kommando und die Fachchargen aus ehemaligen Feuerwehrjugendmitgliedern zusammen.



Kommandant Franz Glinz, Karl Gleiss, Rudolf Schmid, Gerhard Mayer, Anton Steinwander, Johann Strobl, Franz Lanzenbacher, Martin Prankl, Reinhard Lehner, Franz Resel (†), Martin Steiner, Georg Herr, Werner Hinterberger, Erich Neudhardt, Johann Potzmader, Jugendführer Leopold Guger (†)

«« Die aktuellsten News auf <http://www.ff-ruprechtshofen.at/> - besuchen Sie uns »»



MITTERBAUER

Ihre Wege. Unsere Leidenschaft.

